

### Jetzt bewerben

Wir freuen uns über Bewerbungen für den TeleTrusT-Innovationspreis. Bitte nehmen Sie Kontakt mit der TeleTrusT-Geschäftsstelle auf ([holger.muehlbauer@teletrust.de](mailto:holger.muehlbauer@teletrust.de)). Wir übermitteln Ihnen gern die Bewerbungsunterlagen.

► [www.teletrust.de/innovation-award](http://www.teletrust.de/innovation-award)

### Über TeleTrusT

Der IT-Sicherheitsverband TeleTrusT Deutschland e.V. wurde 1989 gegründet, um verlässliche Rahmenbedingungen für den vertrauenswürdigen Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnik zu schaffen. TeleTrusT ist heute ein bekanntes Kompetenznetzwerk für IT-Sicherheit. TeleTrusT vertritt derzeit rund 100 Mitglieder aus Industrie, Wissenschaft und Forschung sowie öffentlichen Institutionen. In Projektgruppen zu aktuellen Fragestellungen der IT-Sicherheit und des Sicherheitsmanagements tauschen die Mitglieder ihr Know-How aus.

TeleTrusT äußert sich zu politischen und rechtlichen Fragen, organisiert Messen und Messebeteiligungen und ist Träger der "European Bridge CA" (Bereitstellung von Public-Key-Zertifikaten für sichere E-Mailkommunikation) sowie des Zertifikates "TeleTrusT Information Security Professional (T.I.S.P.)". TeleTrusT ist auf zahlreichen Messen und Konferenzen zur IT-Sicherheit präsent. Hauptsitz des Verbandes ist Berlin.

TeleTrusT Deutschland e.V.  
Dr. Holger Mühlbauer  
Geschäftsführer  
Chausseestraße 17  
10115 Berlin  
Deutschland  
Tel.: +49 30 400 54 306  
Fax: +49 30 400 54 311  
<http://www.teletrust.de>

© 2010 TeleTrusT



**TeleTrusT Deutschland e.V.**

Der IT-Sicherheitsverband.



**Die unabhängige Auszeichnung  
für 'Best Practice in IT Security'**

**Jetzt bewerben – Einsendeschluss 30.06.2010**

### Die unabhängige Auszeichnung für 'Best Practice in IT Security'

Seit 1999 verleiht der IT-Sicherheitsverband TeleTrusT Deutschland e.V. entsprechend seinem Satzungsziel - der Förderung des vertrauenswürdigen elektronischen Geschäftsverkehrs - einen "Innovationspreis zur Anwendung elektronischer Signaturen in Europa". Die Preisträger stehen stellvertretend für die Spannweite von Anwendungen mit elektronischen Signaturen zwischen B2C (Business to Consumer) und B2B (Business to Business). Sie zeigen beispielhaft die Beschleunigung von Prozessen durch Nutzung eines sicheren elektronischen Datenaustausches.

Traditionell wird der TeleTrusT-Innovationspreis im Rahmen der internationalen IT-Sicherheitskonferenz Information Security Solutions Europe (ISSE) an die Gewinner überreicht.

► [www.isse.eu.com](http://www.isse.eu.com)

### Anwendungen mit Vorbildcharakter bekannt(er) machen

Der Preis ist für europäische Unternehmen bestimmt, die innovative und vertrauenswürdige Informationstechnik, Software oder Online-Services für elektronische Anwendungen in Wirtschaft und Verwaltung entwickelt haben oder selbst einsetzen.

Die Auswahlkriterien für den TeleTrusT-Innovationspreis sind - in Reihenfolge der Gewichtung:

- Grad an Innovation
- Nutzen für die Anwender
- die Konformität mit Standards
- Vorbildcharakter des eingereichten Vorschlages auf nationaler, europäischer und weltweiter Ebene.

### Die Jury: Unabhängig und kompetent

Die Bewertung erfolgt durch eine hochkarätige, international besetzte Jury. Die Jury steht auch stellvertretend für den Anspruch von TeleTrusT, IT-Sicherheit interdisziplinär zu betrachten – also auch aus Sicht der Wissenschaft, des Datenschutzes und des Verbraucherschutzes.

Um eine Beeinflussung der Jury auszuschließen, wird die jeweilige Besetzung nicht nach außen kommuniziert. Im Gegensatz zu vielen anderen Branchen-Auszeichnungen, wie sie beispielsweise von Verlagen vergeben werden, agiert die Jury des TeleTrusT-Innovationspreises unabhängig von kommerziellen Erwägungen.

Die Jury hinterfragt unter anderem, ob der Sicherheitslevel dem Schutzbedarf der Anwendung angemessen ist und ob die Sicherheitsfunktionen integrierter Bestandteil des angebotenen oder genutzten Produktes sind. Besondere Bedeutung wird der Transparenz und Bedienerfreundlichkeit integrierter Sicherheitsfunktionen beigemessen. Desweiteren wird Wert gelegt auf Interoperabilität und schließlich auch darauf, dass für die Anwendung ein messbarer wirtschaftlicher Vorteil nachgewiesen werden kann.

### Preisträger 2009



Walter Fumy, Bundesdruckerei  
Rani Husseiki, Sirrix AG  
Ammar Alkassar, Sirrix AG  
Dr. Holger Mühlbauer, TeleTrusT  
José Luis Martin Velayos, Caja de Avila  
Santiago Uriel, CECA  
Prof. Norbert Pohlmann, TeleTrusT

(Nach der Preisverleihung auf der ISSE am 7. Oktober 2009 in Den Haag)

### 2009: Erster Preis für Biometrisches Unterschreiben in Kombination mit Kryptographie

Den Hauptpreis erhielt 2009 der spanische Sparkassenverband **Confederación Española de Cajas de Ahorros** (CECA) für sein Projekt "Digitale Signaturen im Finanzsektor". Ausgezeichnet wurde damit die erfolgreiche Umsetzung der elektronischen Signatur mit Unterschrift - also der Verbindung digitalisierter Unterschriften mit digitalen Signaturen - in spanischen Sparkassen.

Das innovative Zusammenspiel der Authentifizierung durch die biometrischen Daten der eigenhändigen Unterschrift und kryptographische Verfahren ist vom Preisträger in 2009 in überzeugender Form vorangetrieben worden. CECA bezieht Hardware und Software primär von TeleTrusT-Mitglied Softpro.

► [www.ceca.es](http://www.ceca.es)  
► [www.softpro.de](http://www.softpro.de)

### 2009: Weitere Preise für Trusted VPN, KFZ-Anmeldung und Security Tool

Den zweiten Platz belegte 2009 die **Sirrix AG** aus Saarbrücken für das "Trusted VPN System" - ein verteiltes, sehr leicht administrierbares System für vertrauenswürdige Virtual Private Networks. Im Gegensatz zu anderen Netzverschlüsselungslösungen verwendet es einen TPM-Sicherheitskern, integriert mittels Virtualisierungstechnologien die gesamten Sicherheitsdienste auf einer Hardwareplattform und ist damit gegen Netzangriffe geschützt. Darüber hinaus ist das Management des VPN-Systems denkbar einfach und eignet sich somit besonders für weit verzweigte Unternehmen.

► [www.sirrix.de](http://www.sirrix.de)

Den dritten Platz teilten sich die deutsche **Bundesdruckerei** für ihr Projekt "Modernes Identity Management - Kfz-Anmeldungsszenario" und die britische **ObjectSecurity Ltd.** für ihre Applikation "Open PMF 2.0". Die schnellelebige IT-Welt mit ihren sich häufig ändernden Anforderungen im Bereich IT-Sicherheit und Vertrauenswürdigkeit bedingt, dass sich Experten und Entscheidungsträger stetig über neue Notwendigkeiten, Techniken, Prozesse und Regularien informieren müssen.

► [www.bundesdruckerei.de](http://www.bundesdruckerei.de)  
► [www.objectsecurity.com](http://www.objectsecurity.com)

### Frühere Preisträger

- 2008: Secusmart (Secuvoice). Ein zweiter und dritter Preis gingen an CONNET (Ljubljana) und CORISECIO (Darmstadt).
- 2007: Safelayer (PKI solution Trusted)
- 2006: T-Systems & T-Mobile (Zugangsschutzsystem mit Einmalpasswort über Handy)
- 2005: Deutscher Sparkassenverlag (Online-Bereitstellung von qualifizierten Signatur-Zertifikaten auf ec-Karten)
- 2004: KOBIL (miDentity)

Deutsche Rentenversicherung  
ekey (Österreich)  
Deutscher Genossenschafts-Verlag  
Finanzamt München  
BfG Bank (jetzt SEB)  
DIHK  
MediaKomm